

8. Mai 2024

Tag der Befreiung

FÜR EINE FRIEDLICHE, DEMOKRATISCHE UND SOLIDARISCHE GESELLSCHAFT

Der 8. Mai ist der Tag der Befreiung von Faschismus und Krieg. Vor 79 Jahren beendeten die alliierten Streitkräfte die Terrorherrschaft der Nationalsozialisten nach über fünf Jahren Krieg.

Wir gedenken am 8. Mai der über 60 Millionen Toten dieses Krieges und des Massenmordes an den europäischen Jüdinnen und Juden sowie aller durch die Nationalsozialisten ermordeten Menschen. Wir halten die Erinnerung wach an die Opfer und an diejenigen, die Widerstand geleistet haben.

Der 8. Mai ist uns Auftrag und Verpflichtung zugleich – das Vermächtnis von Auschwitz, Treblinka, Buchenwald und Sachsenhausen heißt: Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus! Wir stehen für eine weltoffene, demokratische und solidarische Gesellschaft.

14:00 Uhr Treffpunkt am Mahnmal der Flamme vor dem Offenbacher Rathaus zum Verteilen von Blumen an Gedenkstätten wie der Synagoge, dem Platz des 8. Mai u.a.

16.00 Uhr Gedenkveranstaltung
Neuer Friedhof, Mahnmal für Zwangsarbeitende,
Mühlheimer Straße 425, Offenbach
anschl. Kranzniederlegung und gemeinsamer Gang
zum Gräberfeld der Zwangsarbeitenden

Es sprechen:

Stephan Färber

Stadtverordnetenvorsteher der Stadt
Offenbach

Horst Schmitthenner

Ehem. Vorstandsmitglied IG Metall

Barbara Leissing

VVN-BdA/Geschichtswerkstatt



OFI